

Berlin, 2. September 2021

Brücken bauen durch die Kunst: Berlin Art Week startet erstmals das Projekt ›Explore Berlin Art Week‹

Zum Jubiläum der Kunstwoche startet das Vermittlungsprogramm ›Explore Berlin Art Week‹. Sich neuen Erfahrungen aussetzen, andere Blickwinkel einnehmen, Kunst hautnah erleben—dazu gibt es während der Berlin Art Week viele Gelegenheiten. ›Explore Berlin Art Week‹ bringt Besucher*innen und Kunstschaaffende noch weiter zusammen und ermöglicht Begegnung und Austausch.

Unter dem Motto ›Explore Berlin Art Week‹ wird ein umfangreiches Vermittlungsprogramm für Besucher*innen aller Generationen präsentiert—dezentral in der ganzen Stadt und lokal im Kiez. Auf dem Gelände vor dem Kindl—Zentrum für zeitgenössische Kunst in Neukölln gibt es erstmalig im Rahmen von ›Explore Berlin Art Week‹ einen temporären Treffpunkt, den ›BAW Garten‹, an dem sich alle Neugierigen und Kunstinteressierten treffen und über die Kunst miteinander ins Gespräch kommen können. Zudem wird das bestehende Tourenprogramm der Berlin Art Week ausgeweitet und um weitere Formate ergänzt.

Der ›BAW Garten‹

Gemeinsam mit der Künstlerin Sol Calero gestaltet die Berlin Art Week den BAW Garten, an dem es an fünf Tagen, jeweils von 9—22 Uhr, täglich verschiedene Programmpunkte gibt. Workshops, Gespräche, Kunst und Musik—unter freiem Himmel und bei freiem Eintritt—laden Besucher*innen aller Generationen dazu ein vorbeizukommen.

Das Programm im ›BAW Garten‹ wird mit verschiedenen Partner gestaltet: In Kooperation mit Stadtbewegung e.V. gibt es jeden Morgen ein einstündiges Aufwachprogramm mit einfachen Übungen—einen kostenfreien und offenen Kurs für alle, die frisch in den Morgen starten wollen. Über den Tag folgen verschiedene Aktivitäten: So wird täglich eine andere Kunstinstitution zu Gast im ›BAW Garten‹ sein und vor Ort Workshops mit dem Titel ›Ein besonderer Moment‹ durchführen—dazu zählen die Berlinische Galerie, der Gropius Bau, das Kindl—Zentrum für zeitgenössische Kunst, das PalaisPopulaire aber auch die Künstlerin Sol Calero selbst. In Zusammenarbeit mit dem Museumsdienst Berlin werden hier verschiedene Vermittlungsansätze und Programme der eingebundenen Ausstellungshäuser aufgegriffen und mit unterschiedlichen Gruppen, wie Schulklassen, Familie und anderen Interessierten in

den Workshops umgesetzt. Zudem gibt es ein Angebot zum gemeinsamen Mittagessen, das ›Pausenbrot‹ mit dem Koch und Künstler Caique Tizzi, sowie Mitmach-Aktionen, wie unter anderem den ›PostGarten‹, der Nachbar*innen untereinander verknüpft.

Auch eine Performancereihe ›Mit allen Sinnen‹ oder das Interviewformat ›Ein Date mit...‹, mit jungen Künstler*innen aus dem Programm der Berlin Art Week und gestaltet mit dem Performancekollektiv Gob Squad, gehören zum festen Programm. Am Abend beschließen DJ-Sets in Kooperation mit dem SchwuZ den Tag.

Touren zur Berlin Art Week

Ein weiterer Baustein von ›Explore Berlin Art Week‹ ist das vielseitige Tourenangebot, das in Kooperation mit verschiedenen Partnern stattfindet. Zu Fuß, mit dem Fahrrad oder Bus und begleitet von Expert*innen, können Besucher*innen spannende Orte erkunden, einen Blick hinter die Kulissen werfen und mit den Künstler*innen, Kurator*innen oder Galerist*innen ins Gespräch kommen. Geführte Touren mit unterschiedlichen Schwerpunkten bieten einen Überblick zu zahlreichen künstlerischen Positionen—erstmalig sind auch Überblickstouren zu verschiedenen Partnern im Angebot, bei denen Besucher*innen auch ohne Vorwissen in die diversen Programme eintauchen können.

In Kooperation mit dem Museumsdienst Berlin werden mehrstündigen Touren angeboten, bei denen Teilnehmer*innen mit fachkundigen Guides jeweils drei bis vier Orte der Berlin Art Week in unterschiedlichen Bezirken zu Fuß oder mit dem Bus entdecken können. Die Touren von BerlinViews, einem Zusammenschluss von über 25 Berliner Galerien, laden zu exklusiven Galeriebesuchen im kleinen Kreis ein. Das Netzwerk freier Berliner Projekträume und -initiativen organisiert mehrstündige Fahrradtouren zu ausgewählten Projekträumen, die in diesem Jahr mit der Auszeichnung künstlerischer Projekträume und -initiativen geehrt werden. Alle Touren können über die Webseite der Berlin Art Week gebucht werden. Besucher*innen, die lieber spontan und auf eigene Faust losgehen möchten, finden Tipps in den ›Berlin Art Week x Cee Cee Kieztouren‹, die Kunstspaziergänge entlang der verschiedenen Institutionen und Ausstellungsorte der Berlin Art Week durch unterschiedliche Kieze Berlins vorschlagen und auch kulinarische Tipps für unterwegs bereithalten.

Für die Teilnahme an den Touren sowie die Veranstaltungen im BAW Garten gelten die aktuellen 3G-Regeln.

›Explore Berlin Art Week‹ wird finanziert durch Sondermittel der Senatsverwaltung für Kultur und Europa.

Weitere Informationen:

[Hier geht es zum vollständigen Programm von ›Explore Berlin Art Week‹](#)

[Zum Programm der Berlin Art Week 2021](#)

[Hier das Journal zur Berlin Art Week lesen.](#)

[Bildmaterial finden Sie im Pressebereich der Berlin Art Week zum Download.](#)

Pressekontakt

Petra Neye

Presse- und Öffentlichkeitsarbeit Berlin Art Week

+49 (0)30 247 49-849

p.neve@kulturprojekte.berlin

Die 10. Ausgabe der Berlin Art Week wird von der Senatsverwaltung für Kultur und Europa sowie von der Senatsverwaltung für Wirtschaft, Energie und Betriebe gefördert. Unser Dank geht ebenso an die Gasag AG für ihre langjährige Unterstützung der Berlin Art Week.